

"Krabat" lesen in der 5. Klasse?

Beitrag von „Klassenc clown“ vom 19. April 2010 22:31

Wie genau stellst du dir denn zu Krabat eine solche Stunde vor, Nele? Ich kann nur aus meinen Erfahrungen berichten, dass die Schüler beispielsweise auf Bücher wie "Löcher", die für sie klar erkennbaren Problemgehalt hatten, besser und interessierter reagiert haben. Mit Krabat lässt sich das so leicht nicht umsetzen, auch wenn Themen wie Sekten usw. sicherlich zum Vergleich geeignet sind, erfordert der Roman zunächst einmal auch sehr viel textnahes Arbeiten (Figurenbeschreibung usw.) und längere UGs wie mit der Oberstufe sind so mit einer 7 in Deutsch nicht leicht zu führen. Wenn du dann noch recht straff unterrichten musst, kann der für die Schüler erkennbare Problemgehalt durchaus auf der Strecke bleiben, wie ein Blick in die durchaus nicht unsinnvollen Unterrichtsmodelle auch belegen wird.

Ehrlich gesagt: Ich finde es etwas anstrengend, dass man dem Fragesteller hier zügig helfen möchte und sofort einen leicht belehrenden Kommentar bekommt. Nicht jeder kann hier den ganzen Tag nur schreiben und jedes Mal eine ausschweifende Antwort geben.